



...unge Bobbycar-Fahrer beim Heckenfest gut im Rennen.

Fotos: Kreutz

## „mixed-up“ mischt das Publikum auf

Die Konkurrenz war groß am Pfingstsamstagabend. Die Macher vom Heckenfest hatten aber aufs richtige Pferd gesetzt. Die Stimmung am ersten Abend war genial, und es bleibt die Gewissheit, im nächsten Jahr werden es noch mehr Besucher.

■ Von Evelyn Kreutz

**Niederlauken.** Glückliche Gesichter bei den Organisatoren der veranstaltenden SG Niederlauken. Sie hielten zunächst an der Kasse die Stellung und wagten sich später selbst begeistert ins Getümmel auf die Tanzfläche. Zur Eröffnung des Heckenfestes hatte der Festausschuss um Bernd Gräb auf die Band „mixed-up“ gesetzt, und die mischte das begeisterte Publikum auch ordentlich auf.

Die Hessische Coverband sprach mit einer breiten Mischung von Hits aus den 70er, 80er und 90er Jahren Tanz- und Feierlustige aus Weilrod und Umgebung an. Thomas Schlatter vom Festausschuss, der die Idee hatte, diese Band zu engagieren, fiel der sprichwörtliche Stein vom Herzen. Drei Veranstaltungen im Usinger Land am Pfingstwochenende für das nicht

mehr ganz so junge Partyvolk machten die Entscheidung nicht ganz einfach, wo man am Samstag hingehen und das größte Vergnügen haben würde. Mit knapp 300 Gästen war SG-Kassenwart Günter Veith noch nicht ganz zufrieden, aber Gräb war sicher: „Das wird wachsen.“ Auch die Stimmung im Festzelt musste am Samstag erst angeheizt werden. Das lag nicht an der Band. Die servierte zu Beginn Partyhits zum Mitklatschen, danach Rockiges, und als sie mit den beliebten Deutschrock-Nummern

loslegten tauten auch die Tänzer auf. Harald und Conny machten den Anfang, und das war auch gut so. Plötzlich trauten sich auch die anderen. „Die Band ist wirklich gut“, schwärmte eine Gruppe von Gästen aus Hasselbach. Schon als 20-Jährige seien sie auf dem Heckenfest gewesen, damals hätten sie im Auto übernachtet. Aus diesem Alter seien sie raus, aber auch mit knapp 50 Jahren gehe man gerne mal auf ein Fest ein Bier trinken und sie meinten: „Gut, dass es das hier noch gibt.“



Zur Eröffnung des Heckenfestes wurde am Samstagabend ausgelassen getanzt und gefeiert.

# Ein Salut an die Gäste

Partner aus Chassieu nach neun Tagen angekommen

Die deutsch-französische Freundschaft ist am Wochenende auf

Hinzu kamen Wind und Kälte, geschenkt wurde den Radlern also zu

Pause einlegen, um ihre Reifen zu